

An das Büro des
Stadtverordnetenvorstehers
Am Marktplatz 4
65428 Rüsselsheim



Rüsselsheim, den 12.06.2024

Antrag zur sofortigen Beschlussfassung Nutzung Mainvorland
Bezug: Anfrage der WsR AF-72/21-26 vom 15.03.2024 zur Nutzung des
Mainvorlands

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen:

- welche Schritte geeignet sind, um sich als Stadt in den regionalen Planungsprozess einzubringen,
- welche planerischen Grundlagen erforderlich sind, um für erweiterte Nutzungen zu argumentieren und diese in den Planfestlegungen zu manifestieren,
- wie die Stadt in einen konstruktiven Kommunikationsprozess mit den oberen Genehmigungsinstanzen eintreten kann, damit langfristig erweiterte Nutzungen als Teil einer neuen städtischen Identität eingeräumt werden.

Begründung:

Antwort des Magistrats vom 16.04.2024 Wiok4542

"Die Frage, inwieweit die Stadt Rüsselsheim an der Neufestsetzung des Regionalen Landschaftsplans beteiligt ist, wird dahingehend beantwortet, dass zum aktuellen Zeitpunkt noch keine Beteiligung der Kommunen stattfindet."

Die WsR sieht hier Handlungsbedarf und fordert den Magistrat auf, proaktiv alle Möglichkeiten auszuloten, wie die Stadt sich rechtzeitig in den regionalen Planungsprozess einbringen kann. Ziel muss es sein, dass das Mainvorland zu einem wesentlichen Teil des Stadtbilds und des städtischen Lebens wird und Rüsselsheim damit seinem Namen "Rüsselsheim am Main" gerecht wird.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage:

Antrag der Fraktionen CDU, FDP/FW-Plus, SPD und WsR vom 13.07.2022
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21.07.2022

FT 93 121 -26



Fraktion
Rüsselsheim



An das Büro des Vorsitzenden der
Stadtverordnetenversammlung
Herrn Jens Grode



Rüsselsheim am Main, 13.07.2022

**Gemeinsamer Antrag zur sofortigen Beschlussfassung in der
Stadtverordnetenversammlung am 21.07.2022**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird -für die folgenden Veranstaltungen- beauftragt zu prüfen, wie die Voraussetzungen für die Genehmigungen im Verna-Park und auf dem Mainvorland für 2022 und für die Folgejahre zu erreichen ist. Bei beschränkenden behördlichen Rahmenbedingungen sind alle juristischen Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Veranstaltungen zur Umsetzung zu bringen.

Verna-Park (4 Veranstaltungsreihen)

- a) Kunsthandwerkermärkte
- b) Rüsselsheimer Weinfest
- c) Veranstaltungen von „Kultur im Sommer“
- d) Weihnachtsmarkt

Verna-Park und Mainvorland

- a) Klassikertreffen

Mainvorland

- a) vergleichbare Veranstaltungen wie z.B. LoveFamilyPark und Mainland Games

Neue Veranstaltungsreihen für den Verna-Park und das Mainvorland sind der Stadtverordnetenversammlung zukünftig zur Abstimmung vorzulegen.

Begründung:

Der Verna-Park ist ein Kleinod und ein identitätsstiftender Ort für Begegnungen der Rüsselsheimer Bürgerinnen und Bürger. Das Mainvorland wird von unseren Bürgerinnen und Bürgern als Erholungsraum großflächig genutzt.

Die Veranstaltungen der letzten Jahre haben bewiesen, wie wichtig der Vera-Park und das Mainvorland für die Rüsselsheimer Stadtgesellschaft ist und mit ihren Veranstaltungen eine Strahlkraft über die Grenzen Rüsselsheims hinaus besitzt

Die Organisatoren der Veranstaltungen stehen in Rüsselsheim oft vor dem Problem, dass Genehmigungen für die Flächen Verna-Park und dem Mainvorland fehlen oder erst kurzfristig erteilt werden. Um Planungssicherheit zu geben, braucht es aus unserer Sicht eine Entscheidung des Stadtparlamentes und des Magistrates, um die Flächen – in einem vernünftigen Rahmen- zu nutzen.

Stefanie Kropp
CDU-Fraktion

Abdullah Sert
FDP+ FW

Murat Karakaya
SPD

Joachim Walczuch
WSR

AT-93/21-26

Antrag der Fraktionen CDU, FDP/FW-Plus, SPD und WsR vom 13.07.2022 zur sofortigen Beschlussfassung - AT 93/21-26 - Schaffung von Voraussetzungen für die Genehmigungen von Veranstaltungen im Verna-Park und auf dem Mainvorland

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21.07.2022

Es liegt der beigelegte gemeinsame Antrag der Fraktionen CDU, FDP/FW-Plus, SPD und WsR vom 13.07.2022 vor, den **die Stadtverordnetenversammlung einstimmig bei 8 Stimm-Enthaltungen wie folgt beschließt:**

„Der Magistrat wird – für die folgenden Veranstaltungen – beauftragt zu prüfen, wie die Voraussetzungen für die Genehmigungen im Verna-Park und auf dem Mainvorland für 2022 und für die Folgejahre zu erreichen ist. Bei beschränkenden behördlichen Rahmenbedingungen sind alle juristischen Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Veranstaltungen zur Umsetzung zu bringen.

Verna-Park (4 Veranstaltungsreihen)

- a) Kunsthandwerkmärkte
- b) Rüsselsheimer Weinfest
- c) Veranstaltungen von „Kultur im Sommer“
- d) Weihnachtsmarkt

Verna-Park und Mainvorland

- a) Klassikertreffen

Mainvorland

- a) vergleichbare Veranstaltungen wie z. B. LoveFamilyPark und Mainland Games.

Neue Veranstaltungsreihen für den Verna-Park und das Mainvorland sind der Stadtverordnetenversammlung zukünftig zur Abstimmung vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 8 Enthaltung(en)

Rüsselsheim am Main, den 21.07.2022